

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 6/7 (1877)
Heft: 24

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

EISENBAHN CHEMIN DE FER

SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR BAU- UND VERKEHRSWESEN

Bd. VI.

ZÜRICH, den 15. Juni 1877.

N^o 24.

„Die Eisenbahn“ erscheint jeden Freitag. — Correspondenzen sind an die Redaction, Journal-Reclamations an die Verleger zu adressiren.

Abonnement — Schweiz: Fr. 10. — halbjährlich franco durch die ganze Schweiz. Man abonnirt bei allen Postämtern u. Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich.

Ausland: Fr. 12. 50 = 10 Mark halbjährlich. Man abonnirt bei allen Postämtern und Buchhandlungen des deutsch-österreichisch. Postvereins, für die übrigen Länder in allen Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen-Preise. — Preis der viergespaltenen Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupt-Titel-Seite 50 Cts. = 40 Pf.

Le „Chemin de fer“ paraît tous les vendredis. — Pour correspondances on est prié de s'adresser à la Rédaction, pour réclamations etc. aux éditeurs du journal.

Abonnement. — Suisse: fr. 10 — pour 6 mois franco par toute la Suisse. On s'abonne à tous les bureaux de poste suisse, chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. in Zürich.

Etranger: fr. 12. 50 pour 6 mois. On s'abonne pour l'Allemagne et l'Autriche chez tous les libraires ou auprès des bureaux de poste, pour les autres pays chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Prix du numéro 1 Fr.

Prix des annonces, pour la petite ligne 30 Cent. = 25 Pf. La petite ligne sur la première page. 50 Cent. = 40 Pf.



Vereinigte Schweizerbahnen. Lieferungs-Ausschreibung.

Die Generaldirection der Vereinigten Schweizerbahnen eröffnet hiemit auf dem Wege der Submission für nachstehende während des Zeitraumes vom September 1877 bis April 1879 zu liefernde Uniformierungsgegenstände freie Concurrenz:

- 200 Meter blaugrau Kaputtuch,
- 300 „ dunkelgrau Kaputtuch (Marengo),
- 450 „ grün Uniformtuch,
- 50 „ Mützenstoff,
- 160 „ grau
- 120 „ Hosenstoff Ia Qual.,
- 60 „ IIa
- 350 „ Futtertuch (dunkelgrün Chipper),
- 600 Stück Conductor-Blousen, grau,
- 2100 „ Bahnwärter-Blousen, blau,
- 350 „ Bahnwärterhüte von Filz.

Muster für sämtliche Tuche und Bekleidungsstücke, sowie Pflichtenheft liegen bei unserer Materialverwaltung in Rorschach zu beliebiger Einsicht bereit, allwo Uebernahmsofferten schriftlich unter Beisetzung der Preise und Vorlage von Mustern bis 30. Juni l. J. einzugeben sind. St. Gallen, den 12. Juni 1877. (M1831Z) Die Generaldirection.

Ein practisch geschulter

Förster

von 26 Jahren, der französischen u. italienischen Sprache kundig, sucht eine Stelle in einer Gemeinds- oder Staatsforstverwaltung. Gute Zeugnisse stehen zu Gebot. Gefällige Anfragen erbittet man unter Chiffre H. H. 1891 an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich. (1891)

Doctor — Diplome jeder Facultät werden leicht u. billig vermittelt. Adr. Medicus, 14, Royal Square, Jersey, England. (H4501)

Bauausschreibung.

Die Gemeinde Gippingen ist Willens ein neues Schulhaus zu bauen und sämtliche Arbeiten zu veraccordiren.

Pläne und Baubeschrieb sind beim Ortsvorstand zur Einsicht aufgelegt.

Bewerber für die ganze Bauausführung oder blos für einzelne Theile wollen ihre Angebotschriftlich u. franco bis den 25. dies dem Ortsvorstand zu Handen der Baucommission eingeben. Gippingen, den 4. Juni 1877. (1890) Der Ortsvorstand.

Soeben erschienen und eingetroffen:

Meyer's Schweiz. Neunte Auflage. Mit 23 Karten, 7 Städteplänen, 29 Panoramen und 22 Ansichten in Stahlstich. (Mitarbeiter Prof. Dr. J. Egli in Zürich. Fr. 12. —

Berlepsch Schweiz. 3. Auflage. Fr. 8. 75

Hagmann, das Toggenburg, herausgegeben auf Anregung der S. A. C. Sect. Toggenburg. Mit Kärtchen, Panorama à 15 Ansichten, geb. Fr. 5. —

Leuzinger, neue Karte der Schweiz von 1877. Aufgezogen auf Leinwand in Etui Fr. 10. —

Leuzinger, billige Reisekarte der Schweiz. 1877. Fr. 3. — Ferner halten completes Lager aller Bädeker und übrigen Reisebücher, sowie Auswahl von Reise- u. Excursionskarten vorrätig

Orell Füssli & Co.
Buchhandlung in Zürich.

P *Internationales* **Patent-** (1862)
u. techn. Bureau,
zur Besorgung von Erfindungs-Privilegien in alle Länder, k. k. Sattel-Selbstgurt-Fabrik und Wiens solideste Eisenmöbelfabrik
Reichard & Co.
Wien, III., Marxergasse 17.

Reissbrettstifte, (1853)

Heftzwecken mit eingeschraubten Spitzen liefert die Fabrik v. Hermann Reetz, Berlin SW., Bergmannstrasse 2, in anerkt. bester Waare zu billigst. Preisen. Preisverzeichniss u. Muster gratis u. franco.



Fabrication Spéciale

et supérieure

DE CRICS

Meilleurs Systèmes de Hache-Paille, Coupe-Racines, etc.; nouveau système de Concas-seurs à graines, etc., br. s. g. d. g.

F.-Ch. Bierlein
constructeur
à Lingolsheim (Alsace).

fournisseur d'arsenaux, chantiers maritimes, chemins de fer, etc.

Ein Ingenieur-Aspirant.

Ein Jüngling von 17 Jahren, der gute Schulen passirte und gute Erziehung genossen, wünscht bei einem tüchtigen Civil-Ingenieur einen gründlichen theoretisch-practischen Kurs durchzumachen, um sich für das Polytechnikum vorzubereiten. Es wird aber verlangt, dass familiäre und gesellschaftliche Umgebung eine sittliche, auf den Charakter veredelnd wirkende sei. — Offerten sub Chiffre P. K. 1871 befördert die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich. (1871)

Schmalspurige

Tender-Locomotiven.

Eine neue, 36 pferdig, 90 ^{cm} Spur, eine gebrauchte, 30 pferdig, 1 ^{cm} und definitiver Spur; zwei gebrauchte, 30 pferdig, 90 ^{cm} Spur; zwei gebrauchte, 30 pferd., 87 ^{cm} Spur, haben billig abzugeben

Gebrüder Trier
(1883) in Darmstadt.



Baumann's
patentirte neue
Hand-Zinkensäge
zum Ausschneiden der Zwischenräume der Zinken u. Zapfen, leistet das Acht- bis Zehnfache gegenüber dem Ausstemmen von Hand.
Preis per Paar Mk. 28, per Stück Mk. 14.
Zu beziehen durch
Hch. Schatz
(1887) Weingarten (Württemberg).

Thackrays Unterlagscheibe.



Kein Mutterverschluss ist sicher ohne dieselbe; bei ihrer Anwendung kann sich die Mutter weder durch Zerrn noch durch Vibriren, weder durch Ausdehnen noch Zusammenziehen lösen. Sie ist von grösster Bedeutung für Dampfmaschinen, Dampfhämmer, Spinn-, Web- und landw. Maschinen und unschätzbar für Eisenbahnwaggons und Laschenboizen.

M. Selig jun. & Co.,

20 Carlstrasse, Berlin N. W.
Lager von Drehbänken, Bohrmaschinen, Schraubenschneidemaschinen, Flaschenzügen, engl. Krannketten, Winden, Taublöcken, americ. Spiralbohrern, Klemmfuttern, Gussbürsten, Tanite-Schmirlgelscheiben etc. (1860)

Patent-Ventilation.

Meine mir für Preussen etc. patentirte Lüfter à 3 1/2, 7 1/2, 12 und 20 M. für Zimmerventilation mit verticaler Luftführung empfehle ich einem bathätigen Publikum. **Adolph Müller, Ornament-Eisen-giesserei in Köln a. Rh.** (H41280)

Vereinigte



Schweizerbahnen

Die auf den 30. Juni und 1. Juli 1877 fälligen Zinscoupons von Obligationen unserer Eisenbahngesellschaft werden von den genannten Tagen an bei den gewohnten Orten eingelöst.

Bei der Hauptcassa in St. Gallen findet die Einlösung vom 25. Juni an bis zum 7. Juli, mit Ausnahme der Sonntage, zu den gewohnten Cassastunden täglich statt, von da an jeweiligen nur Mittwochs und Samstags.

Ferner wird angezeigt, dass gemäss den vom Verwaltungsrathe vorgenommenen Verloosungen vom 30. Juni d. J. an die nachstehend verzeichneten Obligationen zur Zurückzahlung kommen und von da an ausser Verzinsung fallen.

Die Rückzahlung geschieht nur bei der Gesellschaftscassa in St. Gallen, an welche daher die Obligationstitel mitsamt den Couponsbogen einzusenden sind.

4⁰/₀ Obligationen I. Hypothek vom 31. März 1865:

5 Anthellsobligationen à Fr. 100.

Nr. 140 425 815 1100 1153

124 Obligationen à Fr. 500.

Nr.	68	381	389	485	584	857	867	973
	1083	1123	1157	1400	1566	1582	1625	1778
	2033	2174	2186	2340	2958	3008	3361	3447
	3550	3626	4404	4408	4480	4501	5301	5541
	5657	5838	5903	5927	6022	6178	6393	6407
	7008	7074	7494	8166	8500	8503	8784	8848
	8851	8924	9014	9334	9342	9740	9843	10085
	10360	10824	10957	11006	11078	11091	11157	11161
	11247	11512	11550	11576	11709	11710	11785	11965
	12181	12388	12576	12715	12793	12814	12820	13622
	13629	13774	13922	14736	14803	15176	15397	15687
	15930	16287	16792	16988	17081	17112	17459	17604
	17718	18074	18076	18726	19353	19560	19625	19697
	19904	20127	20129	20633	21666	21829	21890	21936
	21970	23565	23592	23753	23767	24250	24619	24927
	25009	25416	25417	25558				

42 Obligationen à Fr. 1000.

Nr. 112	228	319	423	810	922	949	1067	1541
	1554	1625	1957	2459	2614	2630	3033	3393
	3405	3782	4012	4076	4164	4180	4278	4287
	4542	4560	4667	4683	4775	4874	4932	5496
	5587	6170	6351	6491	6560	6701	7516	7793
	8145							

3 Obligationen à Fr. 2500.

Titel Nr. 441 512 714

1 Obligation à Fr. 5000.

Titel Nr. 166

1 Obligation à Fr. 10 000.

Titel Nr. 108.

4⁰/₀ Obligationen II. Hypothek vom 31. März 1865:

50 Obligationen à 500 Fr.

Nr.	22	198	646	798	962	1219	1306	1437
	1765	2020	2345	2439	2460	2497	3884	4241
	4363	4458	4569	4593	4736	5054	5193	5397
	5436	5699	5712	5979	6085	6196	6211	6417
	6443	6569	6921	7020	7120	7186	7757	8101
	8469	8522	8581	8640	9048	9088	9484	9864
	10746	10799						

15 Obligationen à Fr. 1000.

Titel Nr.	251	272	398	505	679	1071	1661	2014
	2840	2944	2951	3210	3211	3425	3635	

2 Obligationen à Fr. 5000.

Titel Nr. 160 239

2 Obligationen à Fr. 10 000.

Titel Nr. 11 156

Obligationen des Anleihs vom 1. Juli 1857:

1 Obligation à Fr. 500.

Nr. 12699.

10 Obligationen à Fr. 300.

Titel Nr. 203 267 624 712 887 1290 1325

Obligations-Nr. 991 1445 3500 6584 8611 11217 11655

1441 1649 1917

12136 15814 17430

Obligationen des Anleihs vom 15. October 1859:

6 Obligationen à Fr. 500.

Nr. 1243 1590 6506 9392 9929 13063

4 Obligationen à Fr. 300.

Titel Nr. 452 624 909 1522

Obligations-Nr. 5350 6379 10161 22902

Von frühern Verloosungen sind folgende Obligationen, deren Verzinsung von den betreffenden Terminen an aufgehört hat, noch nicht ein-

gelöst worden, daher deren Inhaber erneuert zur Einlösung derselben aufgefordert werden:

Auf 30. Juni 1876.

Obligationen I. Hypothek vom 31. März 1865.

1 Anthells-Obligation à Fr. 100: Nr. 1146.

4 Obligationen à Fr. 500: Nr. 3254 17760 23733 26948

Obligationen II. Hypothek vom 31. März 1865.

8 Obligationen à Fr. 500: Nr. 3641 3652 3693 6155 6617 6793 6882 6984

Obligationen des Anleihs vom 1. Juli 1857.

3 Obligationen à Fr. 500: Nr. 5272 9220 12501

2 Obligationen à Fr. 300: Titel Nr. 1454 1681

Obligations-Nr. 12149 15915

Obligationen des Anleihs vom 15. October 1859.

1 Obligation à Fr. 500: Nr. 23469.

Auf 30. Juni 1875.

Obligationen I. Hypothek vom 31. März 1865.

1 Obligation à Fr. 500: Nr. 4794.

Obligationen II. Hypothek vom 31. März 1865.

1 Obligation à Fr. 500: Nr. 4881.

Obligationen des Anleihs vom 1. Juli 1857.

2 Obligationen à Fr. 500: Nr. 12574 12796

Obligationen des Anleihs vom 15. October 1859.

1 Obligation à Fr. 300: Titel Nr. 1196

Obligations-Nr. 11142

Auf 30. Juni 1871.

1 Obligation der ehem. St. Gallisch-Appenzellischen Eisenbahn von 1856.

Lit. E, à Fr. 1000: Nr. 766

Auf 30. Juni 1870.

Obligationen I. Hypothek vom 31. März 1865.

2 Anthells-Obligationen à Fr. 100: Nr. 581 953.

St. Gallen, den 5. Juni 1877.

(M1812Z)

Die Generaldirection.

Gusseiserne Fabrikfenster

empfehl als langjährige Specialität

(1698)

Actien-Gesellschaft Isseburger Hütte zu Isseburg.

Garantie für Haltbarkeit. — Berechnung pro Quadratmeter.

Lieferung fracht- und bruchfrei — Modellcatalog für Committenten gratis.

Das reichhaltige Modelllager ermöglicht es, auch

Fenster nach Zeichnung ohne Berechnung von Modellkosten auszuführen.

Fortwährend auf Lager für neue Einrichtungen:

Calorifères (Luftheizöfen)

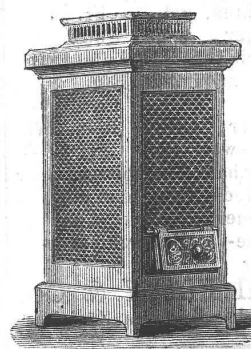
mit langsamer Verbrennung, irländisches System,

von Schnell & Schneckenburger, Nachfolger,

Eisengiesserei

und mechanische Werkstätte

in Oberburg bei Burgdorf.



Zur Beheizung von Räumlichkeiten jeder Art und Grösse. — Gesundheitsunschädlich und ohne Feuergefahr. — Bedeutende Ersparniss an Zeit und Brennmaterial. — Einfache Behandlung (nach besonderer Gebrauchsanweisung). — Nach Belieben: Tage-, Nächte-, Wochenlange Dauer des Feuers. — Reducirte Preise. — Rasche Bedienung oder auf bestimmte Zeit. — Prospekte gratis. (1869)

Prima Portlandcement

von stets gleichmässiger, anerkannt vorzüglicher Qualität, liefert in jeder beliebigen Quantität prompt und billig

die Fabrik von R. Vigier in Luterbach bei Solothurn. (1866) Proben und Atteste stehen zur Verfügung.

TUFFSTEINE

bester Qualität und in beliebigen Grössen liefern und nehmen Anfragen entgegen (1876) Wanner & Würth, Stüblingen (Baden).